

MITTEILUNGSBLATT DER KARL-FRANZENS-UNIVERSITÄT GRAZ



Studienjahr 2000/2001

Ausgegeben am 1.11.2000

3. Stück

10. Teilung der bisherigen Stabsstelle für Evaluation und Personalentwicklung;
Wegfall der Stabsstelle für Veranstaltungsorganisation, Eventmarketing und Fundraising
 11. Einsetzung einer Habilitationskommission für Herrn Dr. Andreas Conca, Rankweil
 12. Universität Wien; Studienplan der Studienrichtung "Turkologie"; Bekanntmachung des Begutachtungsverfahrens gemäß § 14 UniStG
 13. Universität Wien; Studienplan der Studienrichtung "Arabistik"; Bekanntmachung des Begutachtungsverfahrens gemäß § 14 UniStG
 14. Universität Wien; Studienplan für das Diplomstudium Slawistik; Bekanntmachung des Begutachtungsverfahrens gemäß § 14 UniStG
 15. Mitteilungen
 16. Planstellenausschreibungen
-

10.

Teilung der bisherigen Stabsstelle für Evaluation und Personalentwicklung; Wegfall der Stabsstelle für Veranstaltungsorganisation, Eventmarketing und Fundraising

Nach Anhörung des stellvertretenden Universitätsdirektors und Verständigung des Senates wird folgende Änderung der Untergliederung der Stabsstellen gegenüber dem im Mitteilungsblatt vom 2. 2.2000 verlautbarten Organigramm vorgenommen:

Teilung der bisherigen Stabsstelle für Evaluation und Personalentwicklung in

- Stabsstelle für Personalentwicklung
Leiterin: Dr. Ingeborg Ibler-Pirker
Fachaufsicht: VR Prof. Dr. Ada Pellert

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 15. November 2000.
Redaktionsschluss: Dienstag, 7. November 2000.
Internet-Adresse: <http://www.kfunigraz.ac.at/zvwww/miblatt.html>

- Stabsstelle für Lehrentwicklung und Evaluation
Leiterin: Mag. Doris Carstensen
Fachaufsicht: VR Prof. Dr. Ada Pellert

Wegfall

- Stabsstelle für Veranstaltungsorganisation, Eventmarketing und Fundraising

Der Rektor:
Zechlin

11.

Einsetzung einer Habilitationskommission für Herrn Dr. Andreas Conca, Rankweil

Der Dekan der Medizinischen Fakultät hat gemäß § 28 Abs. 2 UOG 1993 eine Habilitationskommission für Herrn

Dr. med. univ. Andreas **Conca**

eingesetzt.

Dieser Kommission gehören an:

die Professoren:

O.Univ.-Prof. Dr. Johann **Zapotoczky**

O.Univ.-Prof. Dr. Hans-Peter **Hartung**

Univ.-Prof. Dr. Erwin **Ott**

Univ.-Prof. Dr. Wilhelm **Müller**

O.Univ.-Prof. Dr. Günter **Krejs**

O.Univ.-Prof. Dr. Helmut **Denk**

Univ.-Prof. Dr. Hartmann **Hinterhuber** (Universität Innsbruck)

Univ.-Prof. Dr. Hans-Jürgen **Möller** (Universität München)

die Mittelbauvertreter/in:

Ass.-Arzt Dr. Norbert **Kriechbaum**

Ao.Univ.-Prof. Dr. Eva **Rasky**

Ao.Univ.-Prof. Dr. Jörg **Stein**

Ao.Univ.-Prof. Dr. Peter **Stix**

die Studierenden:

Peter **Molterer**

Wolfgang **Auer**

Hans **Huber**

Nina **Krackl**

In der konstituierenden Sitzung am 26. Juni 2000 wurde Herr

Univ.-Prof. Dr. Hans-Peter **Hartung**

zum Vorsitzenden der Kommission gewählt.

Der Dekan:
Wurm

12.

Universität Wien; Studienplan der Studienrichtung "Turkologie"; Bekanntmachung des Begutachtungsverfahrens gemäß § 14 UniStG

Die Studienkommission der Studienrichtung Turkologie der Universität Wien hat gemäß § 14 Abs. 1 des Universitäts-Studiengesetzes (UniStG), BGBl. I Nr. 48/1997, einen Entwurf für die Erlassung eines Studienplanes beschlossen und zur Begutachtung ausgesendet. Das Begutachtungsverfahren wird hiermit öffentlich bekanntgemacht. Es wird ersucht, Stellungnahmen bis 1.12.2000 an Frau Mag. Dr. Gisela Procházka-Eisl, Vorsitzende der Studienkommission Turkologie, Institut für Orientalistik, A-1090 Wien, Spitalgasse 2, E-mail:GISELA.PROCHAZKA-EISL@UNIVIE.AC.AT, zu richten.

Die Vorsitzende der Studienkommission:
Prochazka-Eisl

13.

Universität Wien; Studienplan der Studienrichtung "Arabistik"; Bekanntmachung des Begutachtungsverfahrens gemäß § 14 UniStG

Die Studienkommission der Studienrichtung Arabistik der Universität Wien hat gemäß § 14 Abs. 1 des Universitäts-Studiengesetzes (UniStG), BGBl. I Nr. 48/1997, einen Entwurf für die Erlassung eines Studienplanes beschlossen und zur Begutachtung ausgesendet. Das Begutachtungsverfahren wird hiermit öffentlich bekanntgemacht. Es wird ersucht, Stellungnahmen bis 1.12.2000 an Herrn Ao. Univ.-Prof. Dr. Herbert Eisenstein, Vorsitzender der Studienkommission Arabistik, Institut für Orientalistik, A-1090 Wien, Spitalgasse 2, E-mail:HERBERT.EISENSTEIN@UNIVIE.AC.AT, zu richten.

14.

Universität Wien; Studienplan für das Diplomstudium Slawistik; Bekanntmachung des Begutachtungsverfahrens gemäß § 14 UniStG

Das Institut für Slawistik der Universität Wien hat gemäß § 14 Abs. 1 des Universitäts-Studiengesetzes (UniStG), BGBl. I Nr. 48/1997, einen Entwurf für die Erlassung eines Studienplanes beschlossen und zur Begutachtung ausgesendet. Das Begutachtungsverfahren wird hiermit öffentlich bekanntgemacht. Es wird ersucht, Stellungnahmen bis 16. November 2000 an das Institut für Slawistik, Universität Wien, Spitalgasse 2-4, A-1090 Wien, E-mail:slawistik@univie.ac.at, zu richten.

Der Studienplan ist auch im Internet unter <http://www.univie.ac.at/slawistik>, abrufbar.

Institutsvorstand:
Besters-Dilger

15. MITTEILUNGEN

15.1 Die Katholisch-Theologische Fakultät der Karl-Franzens-Universität Graz schreibt erstmals aus:

Preis für hervorragende Arbeiten zur Frauen- und Geschlechterforschung; Ausschreibung

Vergabe:

alle zwei Jahre

Dotierung:

10.000 ATS für eine Dissertation (alternativ: 2.500 ATS für bis zu 4 Diplomarbeiten)

Voraussetzung:

Die Arbeit muss an einer der theologischen Fakultäten oder einer philosophisch-theologischen Hochschule in Österreich angenommen worden sein.

Kriterien:

Die Arbeiten können aus allen theologischen Fachdisziplinen kommen. Sie sollen sich kritisch mit frauen- und geschlechterdiskriminierenden Elementen und Tendenzen in den christlichen oder anderen religiösen oder weltanschaulichen Traditionen auseinandersetzen und zugleich kreative Neuentwürfe entwickeln. Erwartet werden Arbeiten mit einem explizit feministischen Ansatz. Die Arbeiten können von Frauen oder Männern verfasst sein.

Publikationsmöglichkeit:

Es wird angestrebt, den PreisträgerInnen die Möglichkeit zur Publikation der wichtigsten Ergebnisse ihrer Arbeit in einer Fachzeitschrift zu vermitteln.

Frist:

Die Arbeiten müssen von den VerfasserInnen bis zum 31.1.2001 eingereicht werden. Der Abschluss soll nicht länger als drei Jahre zurückliegen.

Auf den Förderpreis besteht kein Rechtsanspruch.

Dekanat der Katholisch-Theologischen Fakultät der Karl-Franzens-Universität Graz, Universitätsplatz 3, 8010 Graz, Tel.:0316/380-9300, <http://www-theol.kfunigraz.ac.at>

15.2 Josef-Krainer-Gedenkwerk; Ausschreibung eines Stipendiums für das Bologna Center der Johns Hopkins University, Studienjahr 2001-2002

Das Josef-Krainer-Gedenkwerk vergibt an besonders qualifizierte Absolventinnen der steirischen Universitäten bzw. steirische AbsolventInnen an anderen österreichischen Universitäten ein Stipendium zur **Finanzierung eines Studienjahres** am Bologna Center der Johns Hopkins University. Das Stipendium deckt die Studiengebühr sowie einen Teil der Lebenshaltungskosten für einen Kandidaten/eine Kandidatin, kann aber bei gleicher Qualifikation gegebenenfalls auch auf mehrere BewerberInnen aufgeteilt werden.

Die **Bewerbungsfrist** endet am **1. Februar 2001**.

Formlose schriftliche Bewerbungen um das Stipendium sind unter Anschluss von Kopien der beim Bologna Center eingebrachten Bewerbung (einschließlich der Beilagen und des Finanzierungsplans) zu richten an:

Josef-Krainer-Gedenkwerk
z.Hd. Ao.Univ.-Prof. Dr. Hubert Isak
p.A. Institut für Europarecht
RESOWI-Zentrum, Universitätsstrasse 15/C.1
A-8010 Graz

Info-Broschüren und Bewerbungsformulare für Bologna liegen (nur begrenzt) im Sekretariat des Instituts für Europarecht auf oder sind direkt über das Bologna Center anzufordern:

<http://www.jhubc.it> (e-mail:admission@jhubc.it)

15.3 Emil-Boralstiftung für Postgraduierte aus Österreich und der Schweiz; Ausschreibung

Die Emil-Boralstiftung für Postgraduierte aus Österreich und der Schweiz bezweckt die Förderung junger begabter Wissenschaftler/innen Österreichs und der Schweiz, die bereits ein akademisches Studium an einer staatlichen Universität oder einer gleichwertigen technischen Hochschule abgeschlossen haben.

Die Förderung soll nachstehende Gebiete umfassen:

Medizin unter besonderer Berücksichtigung der Krebsforschung und der Kreislauferkrankung,

Chemie

Biologie

Philosophie

Soziologie

Recht

Die drei letztgenannten Wissenschaftsgebiete unter besonderer Berücksichtigung der Forschung, die sich mit der Untersuchung von Verhaltensweisen im Zusammenhang mit der Förderung friedlicher Zwecke auf gesellschaftlichem und völkerrechtlichem Gebiete befassen.

Die voraussichtliche Höhe des Stipendiums beträgt ca. öS 18.000.- monatlich.

Die Dotierung des Preises ist - nach dem Willen des Stifters - so bemessen, dass der/die Preisträger/in ein Jahr lang sich völlig seiner/ihrer wissenschaftlichen Forschung widmen kann. Die Bereitschaft für diese einjährige ausschließliche Beschäftigung mit einschlägiger wissenschaftlicher Arbeit ist Voraussetzung für die Vergabe des Preises.

Die Auswahl der zu Fördernden obliegt für Österreich dem Rektor der Universität Wien.

Die Laufzeit des Stipendiums beginnt am 1. September 2001 und endet am 31. August 2002.

Bewerbungsunterlagen:

- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Lebenslauf
- Nachweis über den Abschluss eines akademischen Studiums
- Leistungsnachweis auf wissenschaftlichem Gebiet (Schriftenverzeichnis)
- Detaillierter Arbeitsplan für das angestrebte Forschungsjahr
- Befürwortungsschreiben eines Wissenschaftlers (Professor, Dozent)

Bewerbungsunterlagen sind an den Rektor der Universität Wien zu richten und in der Einreichstelle der Universitätsdirektion der Universität Wien einzubringen.

Bewerbungsende: Freitag, der 2. März 2001, Einlangen in der Abteilung für Rechtsangelegenheiten und Organisationsfragen der Zentralen Verwaltung der Universität Wien.

Es besteht kein Rechtsanspruch auf Zuteilung des Stipendiums.

15.4 Rotary Club Lienz/Osttirol; Ausschreibung für Studenten an einer österreichischen Hochschule

Der Rotary Club Lienz/Osttirol schreibt für Studenten an einer österreichischen Hochschule einen Wettbewerb aus für

Arbeiten zum Thema "Osttirol"

- im Rahmen einer Diplomarbeit oder Dissertation -

Prämiert werden Arbeiten, die im Rahmen einer Diplomarbeit oder Dissertation das Thema "Osttirol" aufgreifen bzw. einen Themenbezug zu Osttirol haben.

Prämie 20.000.- ATS/einmalig pro Jahr

Vorstellung/Einreichung:

Im Mai des jeweiligen Jahres, das heißt, Abgabetermin 31. 5.2001

Preisverleihung:

1. Juliwoche 2001

Medien:

Die Darstellung ist in schriftlicher Form sowie mit Einsatz von neuer Medientechnik (Film/Video, CD-Rom) möglich

Jury:

Der Vorstand des Rotary Club Lienz

Zusätzliche Bedingung:

Die wissenschaftliche Arbeit muss im Studienjahr 2000/2001 eingereicht und approbiert sein. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Arbeiten sind zu richten an den Rotary Club Lienz, c/o Hotel Traube, Hauptplatz 14, 9900 Lienz.

Für weitere Informationen steht Herr Mag. Kurt Wallensteiner, Mitglied des Rotary Club Lienz, Tel.Nr. 04852/72808, FaxNr. 72808-33 zur Verfügung.

MITTEILUNGEN DES BÜROS FÜR INTERNATIONALE BEZIEHUNGEN

Tel.: (0316) 380-2210 bis -2214 und -1245 bis -1249

Die Mitteilungen des Büros für Internationale Beziehungen sind unter der Rubrik „Aktuelles“ auf der Homepage des BIB zu finden:

<http://www.kfunigraz.ac.at/bfawww/bfa.html>

Im Büro für Internationale Beziehungen gehen außerdem laufend aktuelle Informationen und Antragsunterlagen zu den diversen EU-Mobilitäts- und Forschungsprogrammen, zu Auslandsstipendien seitens des Bundesministeriums für Wissenschaft und Verkehr sowie sonstigen geförderten Auslandsaufenthalten und Förderungspreisen ein, die auf der Webseite nur auswahlartig angeführt werden können. Ebenso erhältlich sind im BIB Informationen zu Seminaren, Kongressen, Tagungen, Kursen, Lehrgängen, Praktika, Sommerschulen und Sprachkursen im Ausland sowie diverse, für den internationalen Bereich relevante Fachzeitschriften. Bei Interesse bitte sich direkt im Büro für Internationale Beziehungen zu informieren.

Der Universitätsdirektor:
i.V.Mandl

16. PLANSTELLENAUSSCHREIBUNGEN

16.1 Ausschreibung von Planstellen von Universitätsprofessoren

Am Institut für Österreichisches, Europäisches und Vergleichendes Öffentliches Recht, Politikwissenschaft und Verwaltungslehre der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Karl-Franzens-Universität Graz ist ab 1. 3. 2001 **die Planstelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Vergleichendes und europäisches öffentliches Recht und Wirtschaftsrecht** mit öffentlich-rechtlichem Dienstverhältnis zu besetzen. Da bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist keine Bewerbungen von Frauen eingelangt sind, ist diese Planstelle neuerlich auszuschreiben (§ 8 Abs. 2 Frauenförderungsplan).

Voraussetzungen für die Bewerbung sind laut BDG 1979 Anlage 1 Z. 19.1:

- a) Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung
- b) eine an einer österreichischen Universität erworbene oder gleichwertige ausländische Lehrbefugnis (venia docendi) oder eine der Lehrbefugnis als Universitätsdozent gleichzuwertende wissenschaftliche Befähigung für das Fach, das der zu besetzenden Planstelle entspricht
- c) pädagogische und didaktische Eignung
- d) Eignung zur Führung einer Universitätseinrichtung
- e) Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung
- f) Nachweis einer facheinschlägigen, außeruniversitären Praxis

Die Karl-Franzens-Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an ihrem Personalstand an und lädt daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung ein. Auf Grund des Frauenförderungsplanes im Wirkungsbereich des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur werden an der Karl-Franzens-Universität Graz Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Sollte sich keine Frau bewerben, muss u.U. die Ausschreibung wiederholt werden. Dies führt zu einer Verlängerung des Auswahlverfahrens. Bewerbungen im Zuge der ersten Ausschreibung werden bei der Auswahl weiterhin berücksichtigt. Es sei darauf hingewiesen, dass im Studienplan der Rechtswissenschaftlichen Fakultät frauenspezifische Lehrveranstaltungen vorgesehen sind. Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind, werden nicht vergütet.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Darstellung der bisherigen Tätigkeit, insb. auch in der Lehre, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen und Lehrveranstaltungen; eingereichte Unterlagen werden nur auf Wunsch rückübermittelt) bis **spätestens 15. Dezember 2000** an den Dekan der Rechtswissenschaftlichen Fakultät, Herrn O.Univ.-Prof. Dr. Gernot Kocher, Universitätsstrasse 15, A-8010 Graz, zu richten. Die bisher eingelangten Bewerbungen bleiben aufrecht.

Am Institut für Europarecht der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Karl-Franzens-Universität Graz ist ab 1. 3.2001 **die Planstelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Europarecht** mit öffentlich-rechtlichem Dienstverhältnis zu besetzen. Diese Planstelle wurde bereits einmal öffentlich ausgeschrieben. Da bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist keine Bewerbungen von Frauen eingelangt sind, ist diese Planstelle neuerlich auszuschreiben (§ 8 Abs. 2 Frauenförderungsplan)

Voraussetzungen für die Bewerbung sind laut BDG 1979 Anlage 1 Z. 19.1:

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung

- b) eine an einer österreichischen Universität erworbene oder gleichwertige ausländische Lehrbefugnis (venia docendi) oder eine der Lehrbefugnis als Universitätsdozent gleichzuwertende wissenschaftliche Befähigung für das Fach, das der zu besetzenden Planstelle entspricht
- c) pädagogische und didaktische Eignung
- d) Eignung zur Führung einer Universitätseinrichtung
- e) Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung
- f) Nachweis einer facheinschlägigen, außeruniversitären Praxis

Die Karl-Franzens-Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an ihrem Personalstand an und lädt daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung ein. Auf Grund des Frauenförderungsplanes im Wirkungsbereich des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur werden an der Karl-Franzens-Universität Graz Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Sollte sich keine Frau bewerben, muss u.U. die Ausschreibung wiederholt werden. Dies führt zu einer Verlängerung des Auswahlverfahrens. Bewerbungen im Zuge der ersten Ausschreibung werden bei der Auswahl weiterhin berücksichtigt. Es sei darauf hingewiesen, dass im Studienplan der Rechtswissenschaftlichen Fakultät frauenspezifische Lehrveranstaltungen vorgesehen sind. Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind, werden nicht vergütet.

Anforderungsprofil

Die Bewerberin/der Bewerber sollte in der Lage sein, im Hinblick auf die Erfordernisse der Studienordnung und der spezifischen Gegebenheiten des Instituts das Fach in seinem ganzen Umfang (Institutionelles und materielles Europarecht) zu vertreten. Die Lehrbefugnis aus Europarecht sowie, in Übereinstimmung mit dem Fakultätsprofil, eine Schwerpunktbildung im Bereich der Außenbeziehungen der Europäischen Union, insb. mit Blick auf Ost- und Südosteuropa, sind wünschenswert.

Mit Blick auf die durch den Studienplan gegebene Situation wird von der Bewerberin/vom Bewerber besonderes Engagement und Profil in der Lehre erwartet. Ferner ist das Europ. Dokumentationszentrum der EU administrativ und im Sinne beratender Tätigkeit zu betreuen.

Schließlich ist angesichts der Aufbauphase, in der sich das Institut als vollwertiges Universitätsinstitut derzeit nach wie vor befindet, die ständige Anwesenheit des Planstelleninhabers in Graz wünschenswert.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Darstellung der bisherigen Tätigkeit, insb. auch in der Lehre, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen und Lehrveranstaltungen; eingereichte Unterlagen werden nur auf Wunsch rückübermittelt) bis **spätestens 15. Dezember 2000** an den Dekan der Rechtswissenschaftlichen Fakultät, Herrn O.Univ.-Prof. Dr. Gernot Kocher, Universitätsstraße 15, A-8010 Graz, zu richten. Die bisher eingelangten Bewerbungen bleiben aufrecht.

Am Institut für Erziehungs- und Bildungswissenschaften der Geisteswissenschaftlichen Fakultät der Karl-Franzens-Universität Graz werden zwei Professorinnen- bzw. Professorenplanstellen ausgeschrieben, und zwar

**1 Planstelle einer Universitätsprofessorin bzw. eines Universitätsprofessors
für Allgemeine Pädagogik (Nachfolge Professor Seel A)**

**1 Planstelle einer Universitätsprofessorin bzw. eines Universitätsprofessors
für Schulpädagogik (Nachfolge Professor Seel B)**

Beide Stellen sollen zum 1. September 2001 besetzt werden. Das Institut verfügt über vier Universitätsprofessor(inn)enplanstellen und fünf Gliederungseinheiten mit Abteilungscharakter:

- **Pädagogik I:** **Allgemeine Pädagogik (Prof. Seel A; neu aufzubauen)**
- **Pädagogik II:** **Schulpädagogik (Prof. Seel B; neu zu besetzen)**
- Pädagogik III: Weiterbildung und Erwachsenenbildung (Prof. Lenz)
- Pädagogik IV: Sozialpädagogik (Prof. Scheipl)
dzt. ohne Professur: Integrationspädagogik und Heilpädagogische Psychologie (ao.Prof. Rossmann)

Der Aufgabenbereich der **Planstelle für Pädagogik I - Allgemeine Pädagogik** ist: Vertretung der Allgemeinen Pädagogik als einer zentralen Teildisziplin der Erziehungswissenschaft - philosophische und wissenschaftstheoretische Grundlegung, Methodologie und allgemeine Theorien von Bildung und Erziehung, unter systematischer Einbeziehung der Geschichte der Pädagogik - in der Forschung und nach Maßgabe der einschlägigen Studienvorschriften in der Lehre, beides in Zusammenarbeit mit den Mitarbeiter(inne)n des Instituts; Betreuung von Diplomarbeiten und Dissertationen; Beteiligung an der autonomen akademischen Selbstverwaltung auf allen Ebenen.

Als maßgebliche Inhalte im Sinne der Ausschreibung der Planstelle für Pädagogik I - Allgemeine Pädagogik seien erwähnt: Erkenntnistheoretische und wissenschaftstheoretische Grundlagen der Disziplin; Theorien, Systeme und Geschichte der Pädagogik/Erziehungswissenschaft; Anthropologische Grundlagen und soziokulturelle Voraussetzungen von Bildung und Erziehung auch unter Berücksichtigung des Gender-Ansatzes; Allgemeine Theorien pädagogischen Handelns in institutionalisierten und nicht institutionalisierten Aufgabenfeldern.

Der maßgebliche Aufgabenbereich der **Planstelle für Pädagogik II - Schulpädagogik** ist: Vertretung der Schulpädagogik - Theorie der Schule, des Unterrichts und der Professionalisierung - unter Berücksichtigung des österreichischen Schulsystems in der Forschung und nach Maßgabe der einschlägigen Studienvorschriften in der Lehre, beides in Zusammenarbeit mit den Mitarbeiter(inne)n des Institutes; Betreuung von Diplomarbeiten und Dissertationen; Beteiligung an der autonomen akademischen Selbstverwaltung auf allen Ebenen.

Als maßgebliche Inhalte im Sinne der Ausschreibung der Planstelle für Pädagogik II - Schulpädagogik seien erwähnt: Schultheorie, Schulrecht und Schulpolitik; Schulungsentwicklungs- und Schulqualitätsforschung; Professionalisierung insbesondere in der LehrerInnenbildung, Allgemeine und vergleichende Schulforschung; Lehrplantheorie und Didaktik; neue Lehr- und Lernformen inklusive Medienpädagogik.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern wird erwartet, dass sie ihren dauernden Wohnsitz in Graz oder dessen nächster Umgebung nehmen und ihre Pflichten im Sinne des § 165 des Beamten-Dienstrechts-Gesetzes persönlich und in Präsenz erfüllen. Weiters wird erwartet, dass im Rahmen der Bewerbung ein Papier vorgelegt wird, indem die Bewerberin bzw. der Bewerber ihre bzw. seine Vorstellungen bezüglich der Wahrnehmung der Lehrkanzel und insbesondere bezüglich seiner Forschungsvorhaben erläutert.

Die Karl-Franzens-Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Sollte sich keine Frau bewerben, muss u.U. die Ausschreibung wiederholt werden. Dies führt zu einer Verlängerung des Auswahlverfahrens. Bewerbungen im Zuge der ersten Ausschreibung werden bei der Auswahl weiterhin berücksichtigt.

Als Ernennungsvoraussetzungen gelten eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung, der Nachweis der Habilitation im angegebenen Fach oder eine gleichwertige wissenschaftliche Qualifikation, die pädagogi-

sche und didaktische Eignung, die Eignung zur Führung einer Universitätseinrichtung, der Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung und der Nachweis einer fach einschlägigen außeruniversitären Praxis, soweit diese in dem zu besetzenden Fach möglich und sinnvoll ist.

Bewerbungen sind mit allen erforderlichen Unterlagen (Lebenslauf, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen und Dokumentation des bisherigen wissenschaftlichen Werdeganges einschließlich des Verzeichnisses der bisher durchgeführten Lehrveranstaltungen) bis 30. November 2000 (Datum des Poststempels) an den Dekan der Geisteswissenschaftlichen Fakultät der Karl-Franzens-Universität Graz, Univ.-Prof. Dr. Walter Höflechner, Universitätsplatz 3, A-8010 Graz, zu richten.

Wissenschaftliches Personal

Die Karl-Franzens-Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation in folgenden Bereichen vorrangig aufgenommen: Ordentliche und Außerordentliche Universitätsprofessoren, Universitätsassistentinnen und Universitätsassistenten, VWGR L 1. Sollte sich keine Frau bewerben, muß u.U. die Ausschreibung wiederholt werden. Dies führt zu einer Verlängerung des Auswahlverfahrens. Bewerbungen im Zuge der ersten Ausschreibung werden bei der Auswahl weiterhin berücksichtigt.

Bewerbungen (mit Lebenslauf und Zeugnissen) sind unter Angabe der Kennzahl in der Zentralen Verwaltung - Personalabteilung, 8010 Graz, Universitätsplatz 3, einzureichen.

16.2 Freie Planstellen für Universitätsassistentinnen bzw. Universitätsassistenten

**Vorbehaltlich der budgetären Bedeckbarkeit gelangen folgende Planstellen zur Ausschreibung:
Rechtswissenschaftliche Fakultät**

1 halbe Planstelle einer Vertragsassistentin oder eines Vertragsassistenten am Institut für Europarecht voraussichtlich zu besetzen ab 02. Jänner 2001.

Aufnahmebedingungen: Abgeschlossenes Studium der Rechtswissenschaften, Diplomprüfung aus „Europarecht“.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Mindestens guter Erfolg im Prüfungsfach „Europarecht“; über das Mindestmaß hinausgehende Beschäftigung und vertiefte Kenntnisse des Europarechts; Erfahrung im Universitätsbetrieb; Vertrautheit mit Europa-rechtlichen Quellen und Literatur; Erfahrung in der Beschaffung wissenschaftlicher Literatur und in der Benutzung juristischer Datenbanken; Organisationsgeschick; sehr gute Fremdsprachenkenntnisse, einschlägige Auslandserfahrung; EDV-Kenntnisse (Hard- und Software); Flexibilität.

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/3/99).

1 halbe Planstelle einer Vertragsassistentin oder eines Vertragsassistenten (Ersatzkraft) am Institut für Europarecht voraussichtlich zu besetzen ab 01. Dezember 2000 bis 30. Oktober 2001.

Aufnahmebedingungen: Abgeschlossenes Studium der Rechtswissenschaften, Diplomprüfung aus „Europarecht“.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Mindestens guter Erfolg im Prüfungsfach „Europarecht“; über das Mindestmaß hinausgehende Beschäftigung und vertiefte Kenntnisse des Europarechts; Erfahrung im Universitätsbetrieb; Vertrautheit mit europa-rechtlichen Quellen und Literatur; Erfahrung in der Beschaffung wissenschaftlicher Literatur und in der Benutzung juristischer Datenbanken; Organisationsgeschick; sehr gute Fremdsprachenkenntnisse, einschlägige Auslandserfahrung; EDV-Kenntnisse (Hard- und Software); Flexibilität.

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/4/99).

Medizinische Fakultät

6 Planstellen einer Assistenzärztin oder eines Assistenzarztes an der Universitätsklinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin voraussichtlich zu besetzen ab 01. Jänner 2001.

Aufnahmebedingung: Abgeschlossenes Studium der Medizin.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Abgeschlossene Turnusausbildung, Erfahrung (ev. Facharzt Diplom) in Anästhesie und Intensivmedizin, Notarzte Erfahrung, Vorkenntnisse in wissenschaftlicher Tätigkeit.

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/25/99).

1 Planstelle einer Assistenzärztin oder eines Assistenzarztes an der Universitätsklinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Abteilung für Herz- und Gefäßchirurgie u. Intensivmedizin voraussichtlich zu besetzen ab 01. Jänner 2001.

Aufnahmebedingung: Abgeschlossenes Studium der Medizin.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Abgeschlossene Turnusausbildung, Erfahrung (ev. Facharzt Diplom) in Anästhesie und Intensivmedizin, Notarzte Erfahrung, Vorkenntnisse in wissenschaftlicher Tätigkeit.

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/26/99).

1 Planstelle einer Assistenzärztin oder eines Assistenzarztes an der Universitäts-Augenklinik voraussichtlich zu besetzen ab 01. Jänner 2001.

Aufnahmebedingung: Abgeschlossenes Studium der Medizin.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Kenntnisse auf den Gebieten: Diagnostik und Therapie entzündlicher intraokularer Erkrankungen. Ophthalmologische Allgemeinerfahrungen. Nachweis wissenschaftlicher Tätigkeit. Voll abgeleitete Gegenfächer (6 Monate Innere Medizin, 3 Monate Allgemeine Chirurgie und 3 Monate Unfall- oder Plastische Chirurgie).

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/191/99).

1 Planstelle einer Assistenzärztin oder eines Assistenzarztes an der Universitätsklinik für Blutgruppenserologie und Transfusionsmedizin voraussichtlich zu besetzen ab 01. Jänner 2001.

Aufnahmebedingung: Abgeschlossenes Studium der Medizin.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Absolvierte Gegenfächer für das Klinische Sonderfach Blutgruppenserologie und Transfusionsmedizin bzw. Turnus (jus practicandi), praktische und wissenschaftliche Vertrautheit im Bereich Transplantationsimmunologie/-medizin (HLA-System, NAT/Sequenzierungsdiagnostik von Gewebemerkmalen), Fremdsprachen (Englisch) und über Grundkenntnisse hinaus gehende EDV-Kenntnisse und -Fertigkeiten.

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/7/99).

1 Planstelle einer Assistenzärztin oder eines Assistenzarztes an der Universitätsklinik für Blutgruppenserologie und Transfusionsmedizin voraussichtlich zu besetzen ab 01. Jänner 2001.

Aufnahmebedingung: Abgeschlossenes Studium der Medizin.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Absolvierte Gegenfächer für das Klinische Sonderfach Blutgruppenserologie und Transfusionsmedizin bzw. Turnus (jus practicandi), praktische und wissenschaftliche Vertrautheit in der immunhämatologischen Diagnostik (molekularbiologische Definition von Blutgruppenmerkmalen, FACS-Analyse) und Gewebekultur, Fremdsprachen (Englisch) und über Grundkenntnisse hinaus gehende EDV-Kenntnisse und -Fertigkeiten.

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/8/99).

1 Planstelle einer Assistenzärztin oder eines Assistenzarztes an der Universitätsklinik für Blutgruppenserologie und Transfusionsmedizin voraussichtlich zu besetzen ab 01. Jänner 2001.

Aufnahmebedingung: Abgeschlossenes Studium der Medizin.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Absolvierte Gegenfächer für das Klinische Sonderfach Blutgruppenserologie und Transfusionsmedizin bzw. Turnus (jus practicandi), praktische und wissenschaftliche Vertrautheit im Fachbereich medizinische und chemische Labordiagnostik, insbesondere Virologie und Hämostaseologie, Fremdsprachen (Englisch) und über Grundkenntnisse hinaus gehende EDV-Kenntnisse und -Fertigkeiten.

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/9/99).

3 Planstellen einer Assistenzärztin oder eines Assistenzarztes an der Universitätsklinik für Chirurgie, Klinische Abteilung für Plastische Chirurgie voraussichtlich zu besetzen ab 01. Jänner 2001.

Aufnahmebedingung: Abgeschlossenes Studium der Medizin.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Absolvierte Nebenfächer zum Fach Plastische Chirurgie, Chirurgische und mikrochirurgische Kenntnisse; nachweisliche Kenntnisse im Qualitätsmanagement; Publikation in einer chirurgischen Fachzeitschrift oder Dissertation im Fachbereich plastische Chirurgie oder vertiefte Ausbildung im Fach Chirurgie; perfekte Englischkenntnisse und/oder Französischkenntnisse, perfekte EDV-Kenntnisse.

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/17/99).

1 Planstelle einer Assistenzärztin oder eines Assistenzarztes an der Universitätsklinik für Chirurgie, Klinische Abteilung für Thorax- u. Hyperbare Chirurgie voraussichtlich zu besetzen ab 01. Jänner 2001.

Aufnahmebedingung: Abgeschlossenes Studium der Medizin.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Facharzt für Chirurgie; Praktische Erfahrungen in der Thoraxchirurgie und thoraxchir. Endoskopie; EDV-Kenntnisse; praktische Erfahrungen in der Hyperbaren Chirurgie und hyperbaren Medizin; einschlägige Publikationen.

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/18/99).

1 Planstelle einer Assistenzärztin oder eines Assistenzarztes an der Universitätsklinik für Chirurgie, Klinische Abteilung für Allgemeinchirurgie voraussichtlich zu besetzen ab 01. Jänner 2001.

Aufnahmebedingung: Abgeschlossenes Studium der Medizin.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Absolvierte Gegenfächer; Erfahrung in der Allgemeinchirurgie; praktische Erfahrung in der Durchführung und Organisation wissenschaftlicher Studien; EDV-Kenntnisse; Fremdsprachen-Kenntnisse.

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/19/99).

1 Planstelle einer Assistenzärztin oder eines Assistenzarztes an der Universitätsklinik für Chirurgie, Klinische Abteilung für Transplantationschirurgie voraussichtlich zu besetzen ab 01. Jänner 2001.

Aufnahmebedingung: Abgeschlossenes Studium der Medizin.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Praktische Erfahrungen in der Transplantationschirurgie, Herzchirurgie, Transplantationskoordination, EDV-Kenntnisse, einschlägige Publikationen.

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/20/99).

2 Planstellen einer Assistenzärztin oder eines Assistenzarztes an der Universitätsklinik für Chirurgie, Klinische Abteilung für Gefäßchirurgie voraussichtlich zu besetzen ab 01. Jänner 2001.

Aufnahmebedingung: Abgeschlossenes Studium der Medizin.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Facharzt für Chirurgie oder letztes Ausbildungsjahr mit abgeschlossenen Nebenfächern; Englischkenntnisse, EDV-Kenntnisse, Interesse an wissenschaftlichen Arbeiten.

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/21/99).

2 Planstellen einer Assistenzärztin oder eines Assistenzarztes an der Universitätsklinik für Chirurgie, Klinische Abteilung für Herzchirurgie voraussichtlich zu besetzen ab 01. Jänner 2001.

Aufnahmebedingung: Abgeschlossenes Studium der Medizin.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Praktische Erfahrung in Chirurgie, Herzchirurgie; absolvierte Nebenfächer; einschlägige Publikationen sowie Bereitschaft zur wissenschaftlichen Tätigkeit; Teamfähigkeit; Englischkenntnisse und EDV-Erfahrung.

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/22/99).

1 Planstelle einer Assistenzärztin oder eines Assistenzarztes an der Universitätsklinik für Chirurgie, Klinische Abteilung für Orthopädie voraussichtlich zu besetzen ab 01. Jänner 2001.

Aufnahmebedingung: Abgeschlossenes Studium der Medizin.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Wissenschaftliche Arbeiten oder dokumentiertes wissenschaftliches Interesse; absolvierte Nebenfächer, Erfahrung in der Mikrobiologie.

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/23/99).

1 Planstelle einer Assistenzärztin oder eines Assistenzarztes an der Universitätsklinik für Chirurgie, Klinische Abteilung für Orthopädie voraussichtlich zu besetzen ab 01. Jänner 2001.

Aufnahmebedingung: Abgeschlossenes Studium der Medizin.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Wissenschaftliche Arbeiten oder dokumentiertes wissenschaftliches Interesse; absolvierte Nebenfächer (bzw. Hauptfach); Erfahrung in der Chirurgie des Bewegungsapparates.

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/24/99).

1 Planstelle einer Assistenzärztin oder eines Assistenzarztes an der Universitätsklinik für Dermatologie und Venerologie voraussichtlich zu besetzen ab 01. Jänner 2001.

Aufnahmebedingung: Abgeschlossenes Studium der Medizin.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Praktische ärztliche Vorkenntnisse (jus practicandi od. abgeleitete Gegenfächer) sowie spezielle Kenntnisse in Dermatologie und Dermatopathologie (eventuell Fachärztin/Facharzt für Dermatologie) zur Abdeckung der Erfordernisse, die sich aus dem neuen Krankenanstalten AZG ergeben. Wissenschaftliche Vorerfahrung. Die Planstelle wird der Klinischen Abteilung für Allg. Dermatologie zugewiesen.

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/33/99).

1 Planstelle einer Vertragsassistentin oder eines Vertragsassistenten (Ersatzkraft) an der Universitätsklinik für Dermatologie und Venerologie, Klinische Abteilung für Allgemeine Dermatologie voraussichtlich zu besetzen ab 31. Jänner 2001 bis 31. Juli 2001.

Aufnahmebedingung: Abgeschlossenes Studium der Medizin.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Praktische Vorkenntnisse auf dem Gebiet der Dermatologie; wissenschaftliche Vorerfahrung; abgeleitete Gegenfächer.

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/35/99).

2 Planstellen einer Assistenzärztin oder eines Assistenzarztes an der Hals-, Nasen-, Ohren-Universitätsklinik voraussichtlich zu besetzen ab 01. Jänner 2001.

Aufnahmebedingung: Abgeschlossenes Studium der Medizin.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Abgeschlossener Turnus, Kenntnisse oder praktische Erfahrungen in HNO-relevanten anderen klinisch-medizinischen Fächern. Gute Kenntnisse auf dem Gebiet der medizinerorientierten EDV, Fremdsprachenkenntnisse.

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/47/99).

1 Planstelle einer Assistenzärztin oder eines Assistenzarztes an der Hals-, Nasen-, Ohren-Universitätsklinik voraussichtlich zu besetzen ab 01. Jänner 2001.

Aufnahmebedingung: Abgeschlossenes Studium der Medizin.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Abgeschlossener Turnus, Kenntnisse und praktische Erfahrung in HNO-relevanten anderen klinisch-medizinischen Fächern. Spezielle Vorkenntnisse auf dem Gebiet der HNO-Onkologie sowohl in Hinsicht Strahlen- als auch Chemotherapie. Gute Kenntnisse auf dem Gebiet der medizinerorientierten EDV, Fremdsprachenkenntnisse.

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/48/99).

1 Planstelle einer Assistenzärztin oder eines Assistenzarztes an der Universitätsklinik für Kinderchirurgie voraussichtlich zu besetzen ab 01. Jänner 2001.

Aufnahmebedingung: Abgeschlossenes Studium der Medizin.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Kenntnisse und Erfahrungen auf dem Gebiet der Kindertraumatologie sowie Bewegungsanalyse, Interesse bzw. Nachweis von wissenschaftlichen Leistungen, Fremdsprachen- und EDV-Kenntnisse.

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/36/99).

2 Planstellen einer Assistenzärztin oder eines Assistenzarztes an der Universitätsklinik für Kinderchirurgie voraussichtlich zu besetzen ab 01. Jänner 2001.

Aufnahmebedingung: Abgeschlossenes Studium der Medizin.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Fachärztin/-arzt für Kinderchirurgie oder Chirurgie oder Unfallchirurgie, Interesse bzw. Nachweis von wissenschaftlichen Leistungen, Fremdsprachen- und EDV-Kenntnisse.

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/37/99).

2 Planstellen einer Assistenzärztin oder eines Assistenzarztes an der Universitätsklinik für Kinderchirurgie voraussichtlich zu besetzen ab 01. Jänner 2001.

Aufnahmebedingung: Abgeschlossenes Studium der Medizin.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Erfahrung auf dem Gebiet der Kinderchirurgie, Interesse bzw. Nachweis von wissenschaftlichen Leistungen, Fremdsprachen- und EDV-Kenntnisse.

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/40/99).

1 Planstelle einer Assistenzärztin oder eines Assistenzarztes an der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde, Klinische Abteilung für Neonatologie voraussichtlich zu besetzen ab 01. Jänner 2001.

Aufnahmebedingung: Abgeschlossenes Studium der Medizin.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Vertiefte Kenntnisse in Pädiatrie, Nachweis/Interesse an wissenschaftlicher Tätigkeit und Lehre.

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/41/99).

1 Planstelle einer Assistenzärztin oder eines Assistenzarztes an der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde, Klinische Abteilung für Pulmonologie/Allergologie voraussichtlich zu besetzen ab 01. Jänner 2001.

Aufnahmebedingung: Abgeschlossenes Studium der Medizin.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Vertiefte Kenntnisse in Pädiatrie, Nachweis/Interesse an wissenschaftlicher Tätigkeit und Lehre.

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/42/99).

1 Planstelle einer Assistenzärztin oder eines Assistenzarztes an der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde, Klinische Abteilung für Hämatologie/Onkologie voraussichtlich zu besetzen ab 01. Jänner 2001.

Aufnahmebedingung: Abgeschlossenes Studium der Medizin.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Vertiefte Kenntnisse in Pädiatrie, Nachweis/Interesse an wissenschaftlicher Tätigkeit und Lehre.

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/43/99).

1 Planstelle einer Assistenzärztin oder eines Assistenzarztes an der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde, Klinische Abteilung für Kardiologie voraussichtlich zu besetzen ab 01. Jänner 2001.

Aufnahmebedingung: Abgeschlossenes Studium der Medizin.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Abgeschlossene Ausbildung zum Facharzt für Kinderkardiologie (Richtlinien der deutschen Gesellschaft für pädiatrische Kardiologie) oder ein Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde mit entsprechenden Zusatzkenntnissen in Kinderkardiologie (EKG, Echokardiographie, Herzkatheter).

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/44/99).

2 Planstellen einer Assistenzärztin oder eines Assistenzarztes an der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde, Klinische Abteilung für allgemeine Pädiatrie voraussichtlich zu besetzen ab 01. Jänner 2001.

Aufnahmebedingung: Abgeschlossenes Studium der Medizin.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Vertiefte Kenntnisse in Pädiatrie, Nachweis/Interesse an wissenschaftlicher Tätigkeit und Lehre.

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/45/99).

1 Planstelle einer Assistenzärztin oder eines Assistenzarztes an der Medizinischen Universitätsklinik voraussichtlich zu besetzen ab 01. Jänner 2001.

Aufnahmebedingung: Abgeschlossenes Studium der Medizin.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Klinische und wissenschaftliche Vorerfahrungen auf dem Gebiet der Hämatologie.

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/27/99).

1 Planstelle einer Assistenzärztin oder eines Assistenzarztes an der Medizinischen Universitätsklinik voraussichtlich zu besetzen ab 01. Jänner 2001.

Aufnahmebedingung: Abgeschlossenes Studium der Medizin.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Klinische und wissenschaftliche Vorerfahrungen auf dem Gebiet der internistischen Onkologie.

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/28/99).

1 Planstelle einer Assistenzärztin oder eines Assistenzarztes an der Medizinischen Universitätsklinik voraussichtlich zu besetzen ab 01. Jänner 2001.

Aufnahmebedingung: Abgeschlossenes Studium der Medizin.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Klinische und wissenschaftliche Vorerfahrungen auf dem Gebiet der Gastroenterologie und Hepatologie.

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/29/99).

1 Planstelle einer Assistenzärztin oder eines Assistenzarztes an der Medizinischen Universitätsklinik voraussichtlich zu besetzen ab 01. Jänner 2001.

Aufnahmebedingung: Abgeschlossenes Studium der Medizin.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Erfahrungen in kardiologischer Intensivmedizin, insbesondere Rhythmologie und Elektrophysiologie, umfassende Englisch- und EDV-Kenntnisse.

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/30/99).

1 Planstelle einer Assistenzärztin oder eines Assistenzarztes an der Medizinischen Universitätsklinik voraussichtlich zu besetzen ab 01. Jänner 2001.

Aufnahmebedingung: Abgeschlossenes Studium der Medizin.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Praktische Erfahrungen auf dem Gebiet der Angiologie, Erfahrungen in der Durchführung von klinischen Studien und wissenschaftlichen Projekten, Englischkenntnisse, EDV-Erfahrung.

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/31/99).

1 Planstelle einer Assistenzärztin oder eines Assistenzarztes an der Medizinischen Universitätsklinik voraussichtlich zu besetzen ab 01. Jänner 2001.

Aufnahmebedingung: Abgeschlossenes Studium der Medizin.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Facharzt für Innere Medizin, Kenntnisse und Erfahrung in endokrinologischer Forschung, EDV- und Englischkenntnisse.

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/32/99).

1 Planstelle einer Assistenzärztin oder eines Assistenzarztes an der Universitätsklinik für Neurologie voraussichtlich zu besetzen ab 01. Jänner 2001.

Aufnahmebedingung: Abgeschlossenes Studium der Medizin.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Abgeleistete Gegenfächer, wiss. und klinische Erfahrungen in der Epileptologie und klinischen Neurophysiologie und präoperativen Epilepsiediagnostik.

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/188/99).

1 Planstelle einer Assistenzärztin oder eines Assistenzarztes an der Universitätsklinik für Neurologie voraussichtlich zu besetzen ab 01. Jänner 2001.

Aufnahmebedingung: Abgeschlossenes Studium der Medizin.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Abgeleistete Gegenfächer (insbes. Innere Medizin) sowie wissenschaftliche Vorerfahrungen auf dem Gebiet der bildgebenden neurologischen Forschung insbesondere SPECT und MR.

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/189/99).

1 Planstelle einer Assistenzärztin oder eines Assistenzarztes an der Universitätsklinik für Psychiatrie voraussichtlich zu besetzen ab 01. Jänner 2001.

Aufnahmebedingung: Abgeschlossenes Studium der Medizin.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Interesse an wissenschaftlicher Arbeit im Bereich der Psychiatrie (Nachweis von Publikationen, Dissertation, Auslandsaufenthalte an einschlägigen Forschungsabteilungen etc.), psychotherapeutische Ausbildung, klinische psychiatrische Vorerfahrung und Erfahrung in Teamarbeit.

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/193/99).

2 Planstellen einer Assistenzärztin oder eines Assistenzarztes an der Universitätsklinik für Radiologie voraussichtlich zu besetzen ab 01. Jänner 2001.

Aufnahmebedingung: Abgeschlossenes Studium der Medizin.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: 1) absolvierte Gegenfächer für das Sonderfach med.rad. Diagnostik; 2) einschlägige Vorleistungen (z.B.: vertiefte Ausbildung od. Dissertation in Radiologie); 3) Erfahrung in Betreuung von Studierenden; 4) (einschlägige) wissenschaftliche Tätigkeit; 5) Fremdsprachenkenntnisse (insb. Englisch); 6) über Grundkenntnisse hinausgehende PC-Kenntnisse.

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/12/99).

3 Planstellen einer Assistenzärztin oder eines Assistenzarztes an der Universitätsklinik für Unfallchirurgie voraussichtlich zu besetzen ab 01. Jänner 2001.

Aufnahmebedingung: Abgeschlossenes Studium der Medizin.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Weitgehende Absolvierung der Gegenfächer für das Fach Unfallchirurgie; praktische Erfahrung und theoretische Zusatzausbildung in der Unfallchirurgie; Kenntnisse in einer Spezialdisziplin des Faches Unfallchirurgie; Erfahrungen in der Studentenbetreuung; wissenschaftliche Publikationen; Bereitschaft zur intensiven Mitarbeit bei der wissenschaftlichen Qualitätssicherung; PC-Kenntnisse im Microsoft-Office-Paket; Fremdsprachen (insbesondere Englisch).

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/34/99).

1 Planstelle einer Assistenzärztin oder eines Assistenzarztes an der Universitätsklinik für Urologie voraussichtlich zu besetzen ab 01. Jänner 2001.

Aufnahmebedingung: Abgeschlossenes Studium der Medizin.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Große praktische Erfahrung aus dem Fach Urologie, gute Englisch- und EDV-Kenntnisse, sofortige Befähigung für höhere Dienstchargen.

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/185/99).

1 Planstelle einer Assistenzärztin oder eines Assistenzarztes an der Universitätsklinik für Urologie voraussichtlich zu besetzen ab 01. Jänner 2001.

Aufnahmebedingung: Abgeschlossenes Studium der Medizin.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Umfassende Kenntnisse aus dem Fach Urologie, gute Englisch- und EDV-Kenntnisse, Befähigung sogleich in den Dienstbetrieb eingebunden zu werden.

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/186/99).

1 halbe Planstelle einer Vertragsassistentin oder eines Vertragsassistenten (Ersatzkraft) an der Universitätsklinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde zu besetzen ab sofort bis 28. Februar 2001.

Aufnahmebedingung: Abgeschlossenes Studium der Medizin bzw. Dr.med.dent. (EU)

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde bzw. Dr.med.dent., Interesse an prothetisch-restaurativen Arbeiten.

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/11/99).

1 Planstelle einer Assistenzärztin oder eines Assistenzarztes am Institut für Histologie und Embryologie zu besetzen ab sofort.

Aufnahmebedingung: Abgeschlossenes Studium der Medizin.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Wissenschaftlich interessierte/r Ärztin/Arzt mit Kenntnissen zellbiologischer und histologischer Methoden für den inhaltlichen Schwerpunkt Embryologie.

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/13/99).

Naturwissenschaftliche Fakultät

1 Planstelle einer Beamtin oder eines Beamten bzw. Vertragsbediensteten (v1/1) des höheren Dienstes in wiss. Verwendung am Institut für Geophysik, Astrophysik und Meteorologie zu besetzen ab sofort.

Aufnahmebedingungen: Studienabschluss (TU-DiplomingenieurIn oder Mag.rer.nat) aus einem naturwissenschaftlichen oder technischen Fach, das mathematische und physikalische Grundlagen vermittelt.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Ausreichende Erfahrung mit optischen Messverfahren und Geräten, die in der Astronomie, der Sonnenphysik oder in der Erforschung der atmosphärischen Umwelt eingesetzt werden, sowie die Fähigkeit sich in sonnenphysikalische und umweltphysikalische Aufgaben einzuarbeiten. Erwünscht sind ferner für Korrespondenz und Telefonkonversation ausreichende Sprachkenntnisse in Englisch, Erfahrung in der Entwicklung neuer Geräte (Optik, Mechanik, Elektronik), EDV-Erfahrung, Teamfähigkeit.

Die Bewerberin/der Bewerber müssen bereit sein, an der Routineforschung mitzuwirken, die am Observatorium betrieben wird (Sonnen- und Umwelt-Monitoring), was Flexibilität der Dienstzeiten voraussetzt (Kompensation durch Zeitausgleich), sowie an der wissenschaftlichen Betreuung von Gästen und Studierenden.

Am Sonnenobservatorium steht eine Naturalwohnung zur Verfügung, die von der Dienstposteninhaberin/dem Dienstposteninhaber gegen das mit dem zuständigen Bundesministerium vereinbarte Mietentgelt bezogen werden kann.

Ende der Bewerbungsfrist: 15. Dezember 2000 (Kennzahl: 23/16/99).

1 Planstelle einer Universitätsassistentin oder eines Universitätsassistenten am Institut für Psychologie zu besetzen ab sofort.

Aufnahmebedingungen: Abgeschlossenes Studium der Psychologie oder Promotion in Psychologie.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Kenntnisse der Mathematik. Erfahrung auf dem Gebiet der Mathematischen Psychologie und der Psychologischen Methodenlehre. Kenntnis computergestützter Methoden der Psychologie. Interesse an Mitarbeit in einem interdisziplinären Forschungsteam der Allgemeinen Psychologie zu Fragestellungen der Wissenspsychologie und der Entscheidungsforschung (siehe <http://wundt.kfunigraz.ac.at>). Promotions- bzw. Habilitationsabsicht.

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/168/99).

1 Planstelle einer Universitätsassistentin oder eines Universitätsassistenten am Institut für Theoretische Physik voraussichtlich zu besetzen ab 01. Februar 2001.

Aufnahmebedingungen: Abgeschlossenes Studium der Physik.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Doktorat aus Theoretischer Physik, dokumentierte mehrjährige wissenschaftliche Erfahrung (Publikationen in renommierten Fachjournalen, Konferenzvorträge, etc.) in einem oder mehreren der folgenden Arbeitsgebiete (Theorie): Quantenoptische und/oder mesoskopische Phänomene in Festkörpern, Optische Eigenschaften von Halbleitern, Quantentransport in Halbleitern, Statistische Mechanik und/oder Vielteilchenphysik in der Kondensierten Materie.

Den üblichen Bewerbungsunterlagen sind folgende Unterlagen beizulegen: Eine Publikationsliste, eine kurze Beschreibung der Forschungsinteressen, sowie drei Referenzbriefe, die von der Bewerberin/vom Bewerber selbst anzufordern sind.

Ende der Bewerbungsfrist: 15. Dezember 2000 (Kennzahl: 23/49/99).

1 Planstelle einer Universitätsassistentin oder eines Universitätsassistenten am Institut für Theoretische Physik voraussichtlich zu besetzen ab 01. Februar 2001.

Aufnahmebedingungen: Abgeschlossenes Studium der Physik.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Doktorat aus Theoretischer Physik, dokumentierte mehrjährige wissenschaftliche Erfahrung (Publikationen in renommierten Fachjournalen, Kon-

ferenzvorträge, etc.) in einem oder mehreren der folgenden Arbeitsgebiete (Theorie): Quantenoptische und/oder mesoskopische Phänomäne in Festkörpern, Optische Eigenschaften von Halbleitern, Quantentransport in Halbleitern, Statistische Mechanik und/oder Vielteilchenphysik in der Kondensierten Materie.

Den üblichen Bewerbungsunterlagen sind folgende Unterlagen beizulegen: Eine Publikationsliste, eine kurze Beschreibung der Forschungsinteressen, sowie drei Referenzbriefe, die von der Bewerberin/vom Bewerber selbst anzufordern sind.

Ende der Bewerbungsfrist: 15. Dezember 2000 (Kennzahl: 23/50/99).

1 Planstelle einer Universitätsassistentin oder eines Universitätsassistenten am Institut für Geologie und Paläontologie voraussichtlich zu besetzen ab 01. Jänner 2001.

Aufnahmebedingungen: Abgeschlossenes Studium der Erdwissenschaften.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Spezialisierung im Fachbereich Geodynamik, insbesondere auf dem Gebiet der numerischen Modellierung und Modellrechnung; Erfahrung in der geologischen und petrologischen Untersuchung kristalliner Gesteine; Erfahrung im Projektmanagement wissenschaftlicher Projekte und bei internationalen Kooperationen; Auslandserfahrung.

Ende der Bewerbungsfrist: 22. November 2000 (Kennzahl: 23/15/99).

16.3 Freie Planstellen für Allgemeine Universitätsbedienstete

Auf Grund des Frauenförderungsplanes im Wirkungsbereich des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur werden an der Karl-Franzens-Universität Graz Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Folgende Bereiche sind davon betroffen: Sondervertrag § 36 VBG, VWGR A1, VWGRA4, VWGR A5, VWGR P2, VWGR P3, VWGR P4, VWGR K6, VB v5, VB h2, VB k6, SV ADV Gruppe 1, SV ADV Gruppe 2, SV ADV Gruppe 3, SV ADV Gruppe 4. Sollte sich keine Frau bewerben, muss u.U. die Ausschreibung wiederholt werden. Dies führt zu einer Verlängerung des Auswahlverfahrens. Bewerbungen im Zuge der ersten Ausschreibung werden bei der Auswahl weiterhin berücksichtigt.

Bewerbungen (mit Lebenslauf und Zeugnissen) sind unter Angabe der Kennzahl an die Zentrale Verwaltung – Personalabteilung, 8010 Graz, Universitätsplatz 3, zu richten.

Vorbehaltlich der budgetären Bedeckbarkeit gelangen folgende Planstellen zur Ausschreibung:

Geisteswissenschaftliche Fakultät

1 Planstelle einer Sekretärin oder eines Sekretärs (Ersatzkraft, v3/3) am Institut für Anglistik voraussichtlich zu besetzen ab 01. Jänner 2001.

Erforderliche Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Sehr gute Kenntnisse allgemeiner Textverarbeitung und EDV, sehr gute Beherrschung des Deutschen sowie des Englischen (schriftlich sowie mündlich), Fähigkeit zur Sekretariatsführung für die Bereiche universitärer Verwaltung, Forschung und Lehre, Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten (u.a. Formulieren unterschriftsreifer Korrespondenz), Organisationstalent.

Erwünscht: Der Stelle entsprechende Berufserfahrung, besonders im universitären Bereich, gute Allgemeinbildung, soziale Kompetenz, Kenntnisse in Rechnungswesen.

Ende der Bewerbungsfrist: 23. November 2000 (Kennzahl: 24/5/99)

Naturwissenschaftliche Fakultät

1 halbe Planstelle einer Technischen Assistentin oder eines Technischen Assistenten (v2/1) am Institut für Mineralogie und Petrologie zu besetzen ab sofort.

Erforderliche Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Reifeprüfung

Gewünschte Kenntnisse und Qualifikationen: Fundierte Kenntnisse in EDV und Elektronik. Erfahrung im Herstellen und Testen elektronischer Schaltungen.

Ende der Bewerbungsfrist: 23. November 2000 (Kennzahl: 24/7/99)

16.4 Ausschreibung von außeruniversitären Planstellen

Technische Universität Wien

An der Fakultät für Maschinenbau der Technischen Universität Wien ist in der Nachfolge von Univ.-Prof. Dr. Peter Vecernik die Planstelle

einer Universitätsprofessorin oder eines Universitätsprofessors
für Rechnungswesen und Controlling

am Institut für Betriebswissenschaften, Arbeitswissenschaft und Betriebswirtschaftslehre in Form eines öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnisses zum Bund in der besoldungsrechtlichen Kategorie II zu besetzen.

Der Aufgabenbereich umfasst die wissenschaftliche Lehre und Forschung auf den Gebieten Rechnungswesen und Controlling. Die Lehre erstreckt sich insbesondere auf die Studienrichtungen Maschinenbau-Wirtschaftsingenieurwesen, Maschinenbau sowie die postgraduale Ausbildung.

Gesetzliche Ernennungserfordernisse:

- a) Eine der Verwendung entsprechend abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung
- b) eine an einer österreichischen Universität erworbene oder gleichwertige ausländische Lehrbefugnis (venia docendi) oder eine der Lehrbefugnis als Universitätsdozent/in gleichzuwertende wissenschaftliche Befähigung für das Fach, das der zu besetzenden Planstelle entspricht
- c) die pädagogische und didaktische Eignung
- d) die Eignung zur Führung einer Universitätseinrichtung
- e) der Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung
- f) der Nachweis einer facheinschlägigen außeruniversitären Praxis.

Spezielle Voraussetzungen:

- a) Erfahrung und fundierte Kenntnisse in
 - Rechnungswesen: internationales Rechnungswesen, internationale Standards, entscheidungsorientierte Kostenrechnungssysteme, Kenntnisse in Teilgebieten wie Prozesskostenrechnung, Lebenszykluskostenrechnung, Target Costing, Benchmarking
 - Controlling: strategisches und operatives Controlling samt zugeordneten Planungs-, Kontroll- und Informationssystemen zur wert- und risikoorientierten Unternehmenssteuerung
- b) Gute Kenntnisse von Anwendungssoftware und Fähigkeit zum Aufbau der Wissensvermittlung mit neuen Lerntechnologien

Die Technische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Bewerber und Bewerberinnen mögen ihren Lebenslauf, die Angaben zum beruflichen Werdegang, ein Verzeichnis der Veröffentlichungen (die fünf ihr/ihm wichtigsten erscheinenden Veröf-

fentlichungen sind in ungekürzter Form vorzulegen) und Vorträge sowie eine Darstellung der wesentlichen Projekte im universitären und außeruniversitären Bereich bis zum **20. November 2000** an den Dekan der Fakultät für Maschinenbau der TU-Wien, Karlsplatz 13, A-1040 Wien, senden.

Institut für Interdisziplinäre Forschung und Fortbildung der Universitäten Klagenfurt, Wien, Graz, Innsbruck

Am IFF-Institut für Interdisziplinäre Forschung und Fortbildung der Universitäten Klagenfurt, Wien, Graz, Innsbruck ist am Standort Klagenfurt die Planstelle einer/eines

Außerordentlichen Universitätsprofessorin/Universitätsprofessors (UOG 75)
für Didaktik der Weiterbildung
mit besonderer Berücksichtigung von Schulentwicklung

zu besetzen.

Aufgaben: Weiterentwicklung des Arbeitsbereiches "Schule und gesellschaftliches Lernen" des IFF (homepage: www.uni-klu.ac.at/iff/schule)

Dazu gehören insbesondere:

- Konzeption und Management von Weiterbildungsprogrammen und Entwicklungsprojekten im Bildungssystem
- Grundlagenforschung in Verbindung mit derartigen Projekten
- Ausbildung des einschlägigen wissenschaftlichen Nachwuchses (Master- und Doktoratsstudien)

Voraussetzungen:

- einschlägige Habilitation oder gleichzuhaltende wissenschaftliche Qualifikation
- praktische Erfahrungen mit Entwicklungsprojekten im Bildungssystem
- Erfahrung im Wissenschaftsmanagement

Am IFF-Institut für Interdisziplinäre Forschung und Fortbildung der Universitäten Klagenfurt, Wien, Graz, Innsbruck ist am Standort Wien die Planstelle einer/eines

Außerordentlichen Universitätsprofessorin/Universitätsprofessors (UOG 75)
für Organisationsentwicklung (Schwerpunkt: Öffentliche Dienstleistungseinrichtungen)

zu besetzen.

Aufgaben:

Weiterentwicklung des Arbeitsbereiches "Organisationsentwicklung und Systemsteuerung" des IFF (homepage: www.univie.ac.at/iff/oesyst/)

Dazu gehören insbesondere:

- Mitarbeit an einem einschlägigen Doktoratsstudienprogramm
- Entwicklung und Management von Weiterbildungsprogrammen
- Grundlagenforschung in Verbindung mit OE-Projekten

Voraussetzungen:

- einschlägige Habilitation oder gleichzuhaltende wissenschaftliche Qualifikation
- praktische Erfahrungen mit OE-Projekten
- Erfahrungen im Wissenschaftsmanagement

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils, insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an, und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Bewerberinnen und Bewerber werden eingeladen, ihre Unterlagen (Bewerbungsschreiben, Darstellung des wissenschaftlichen Werdegangs, bisherige Lehrtätigkeit sowie Verzeichnisse der

wissenschaftlichen und sonstigen Veröffentlichungen) bis 27. November 2000 (Poststempel) an die IFF-Hauptverwaltung, Sterneckstraße 15, A-9020 Klagenfurt, zu übermitteln (Tel. +43(0)463/2700-754; home-page: <http://www.uni-klu.ac.at/groups/iff>; e-mail: iff.leitung@uni-klu.ac.at).

Der Universitätsdirektor:
i.V. Mandl

Druck und Verlag der Zentralen Verwaltung der Karl-Franzens-Universität Graz